

Garde-Robe abgeben

Bitte an der Garderobe...abgeben...

WAS DENKST DU?

REICHT EINE

„GEH-Wisse“ .i.

“€i.-:DIE...Dumm:-...“

“WAREN SCHÖNHEIT“ – realistisch? – an diese

‘WAHRE Schönheit‘ – GANZ...FOTO-realistisch.!

GEMALT heran?

Gibt ES EINEN...

“[F]-RAUEN“...

“LIEB-HABER“...DER...

“HIER NICHT...?“...

[NATÜRLICH.?.]

nur

[VIRTUELL.i.]

‘natürlich‘

“GERNE“

“vorsichtig“

“knabbern & NASCHEN“...

...möchte & K.A.NN...

Courbet

Gustave, französischer Maler, * Ornans (bei Besançon) 10.6.1819, La-Tour-de-Peilz (bei Vevey) 31.12.1877; stellte im Gegensatz zur romantischen Richtung nur

DIE ALLTÄGLICHE WIRKLICHKEIT DAR,
DIE ER IM FARBIGEN REIZ IHRER ÄUßEREN ERSCHEINUNG
IM STIL DES REALISMUS ERFASSTE.

Sein Werk umfasst Stillleben, Landschaften, Porträts, Akte und Tierdarstellungen.

(c) Rock AU\$ 007

Bitte an der Garderobe abgeben!

Wie kam es zu dem Verbot,
Schirme und Stöcke mit ins Museum zu nehmen?

Den Anlass lieferte der französische Kaiser Napoleon III.

SEINE DURCH-LAUCHT,
DESSEN KUNSTVERSTÄNDNIS ES MIT DEM UNSERES KAISERS WILHELM II. AUFNEHMEN KONNTE,
DROSCH...

in einer Ausstellung aus Empörung auf Gustave Courbets Gemälde

»Die Badenden«
EIN.

Seitdem sind Museumsdirektoren bezüglich des Geschmacks ihres Publikums etwas skeptisch.

(c) Rock AU\$ 007

UND ich?

DRESCH JETZT - ausnahmsweise einmal - AUF D€N
„Bigotten Brockhaus“
EIN.

DAS Bild zeigt (NUR?)

„Die Badende“

Vom Plural

GIBT €\$
ALL-\$O bi-SS-Lang
KEINERLEI SPUR.!.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)